HOW CRAFTY IS GERMAN!

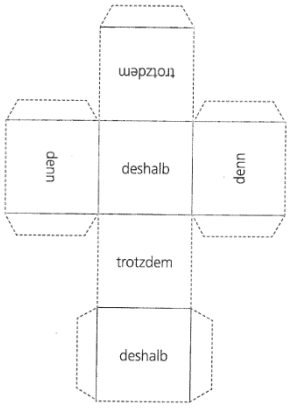
Idee: Berufe
Thema: Hobbys
Ziel: Die Schüler*innen lernen Berufe auf Deutsch kennen.
Aktivität: Die Schüler*innen können die auf dem Plakat dargestellten Aktivitäten den Berufen zuordnen, die mit der Aktivität in Verbindung stehen (falls zutreffend) und über die Berufe diskutieren, die an den auf dem Plakat dargestellten Aktivitäten beteiligt sein könnten.

Idee: Handwerkliche Bedürfnisse
Thema: Elemente von Hobbys
Ziel: Die Schüler*innen identifizieren Ressourcen/Ausrüstungen für Hobbys.
Aktivität: In kleinen Gruppen wählen die Schüler*innen ein Hobby aus und untersuchen die dafür benötigten Ressourcen und Ausrüstungen wie Wolle, Ton, Stricknadel, Häkelnadel usw.

Idee: Umfrage
Thema: Hobbys
Ziel: Die Schüler*innen sprechen über ihre Hobbys.
Aktivität: Die Schüler*innen befragen sich gegenseitig, um einen Bericht über ihre Hobbys zu verfassen: *Was machst du gerne? Welche Hobbys machst du gerne?* Sie können dann herausfinden, welches die beliebtesten und welches die unbeliebtesten Hobbys sind. Die Schüler*innen können sich auf das Crafty-Poster beziehen und sehen, ob ihre Ergebnisse dort vertreten sind.

Idee: Würfeln
Thema: Hobbys
Ziel: Die Schüler*innen bilden richtige Sätze mit den Konjunktionen *trotzdem/ deshalb/denn*.
Aktivität: Die Schüler*innen verwenden den Umriss eines "Konjunktionswürfels" (siehe unten). Sie müssen den Würfel ausschneiden, falten und zusammenkleben, um eine 3D-Form zu bilden. Die Schüler*innen erhalten Satzanfänge und müssen diese mit der Konjunktion vervollständigen, die sie beim Rollen des Konjunktionswürfels erhalten haben.

1. *Meine Mutter strickt gerne, deshalb...*
2. *Ich bastele gerne, denn...*
3. *Ich mag Fotos nicht, trotzdem...*
4. *Ich koche nicht gerne, trotzdem...*



©Anja Schulz

© Goethe-Institut Australien
Autorinnen: Multiplikatorinnen Paula Hay und Anja Schulz

5. *Meine Schwester faltet gerne Papier, deshalb...*
6. *Mein Vater baut gerne Modelle, denn...*

Idee: Rollenspiel mit Basteltieren
Thema: Märchen
Ziel: Die Schüler*innen lesen und verstehen ein deutsches Märchen. Die Schüler*innen basteln Tiere, um eine Geschichte nachzuspielen.
Aktivität: Die Schüler*innen lesen und verstehen ein deutsches Märchen (je nach Alter der Schüler*innen). Die Schüler*innen wählen eine Figur, die sie spielen und gestalten wollen. Sie erhalten Sätze aus einem Märchen, um das Sprechen zu üben und spielen die Szenen in kleinen Gruppen nach. Die Lehrkraft kann je nach Gruppengröße entscheiden, wie viele Figuren er/sie zur Verfügung stellt.

Idee: Vier Jahreszeiten
Thema: Jahreszeiten und Handwerk
Ziel: Die Schüler*innen können die vier Jahreszeiten auf Deutsch benennen und buchstabieren und eine jahreszeitliche Gestaltung anfertigen.
Aktivität: Die Schüler*innen ziehen Linien zwischen den Wörtern und dem richtigen Bild der Jahreszeiten (Doppelungen sind möglich), bilden Sätze darüber, was sie in der jeweiligen Jahreszeit machen und unterstreichen das Verb in jedem ihrer Sätze.

der Frühling, der Sommer, der Herbst, der Winter, grün, weiß, warm, blühen, eislaufen, Ferien, Fußball spielen, eine Gartenparty haben, Eis essen, lesen, im Meer schwimmen, Ski fahren, Skateboard fahren, fernsehen, Blätter fallen, frieren

Zum Beispiel: *Im Winter **fahre** ich Ski. Im Sommer **schwimme** ich im Meer.*

Je nach Jahreszeit sprechen Lehrer und Schüler*innen über Materialien, die man in der Natur finden kann. Sie beschriften und sammeln sie, um ein jahreszeitliches Design zu gestalten, wie z. B.: *Ein Baum aus Blättern. Eine Eule aus Tannenzapfen. Ein Igel aus Blättern.*

Idee: Designe dein eigenes Poster
Thema: Beliebiges Thema
Ziel: Die Schüler*innen entwickeln ihr eigenes Plakat und üben den Wortschatz.
Aktivität: Die Schüler*innen wählen ein Thema aus, erstellen eine entsprechende Vokabelliste, illustrieren die Vokabeln - mit Stift und Papier oder digital mit CANVA oder anderen Tools - und präsentieren ihre Poster in einer Galerie im Klassenzimmer oder online auf einem PADLET.

© Goethe-Institut Australien
Autorinnen: Multiplikatorinnen Paula Hay und Anja Schulz